



Mit Gesang vor der Skulptur begrüßten die Kinder die Gäste im Park.

Foto: Christoph Franken

Eine Skulptur für alle

Gestern: Feier der Heilpädagogischen Hilfe im Grönenbergpark

fr **MELLE**. Seit gestern ziert eine Eisen-Skulptur den Grönenbergpark. Sie hatte der Aktionskünstler Jonathan zum 50-jährigen Jubiläum der Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück (HHO) auf dem Geranienmarkt geschaffen.

HHO-Geschäftsführer Heiner Böckmann dankte Bürgermeister André Berghegger und Stadtbaurat Mal-

te Schönfeld während einer kleinen fröhlichen Feier unter Mitwirkung von Kindern aus dem Montessori-Haus für den zentralen Platz im Park am Springbrunnen-Teich. Die mit einem Plasma-Brenner ausgeschnittenen tanzenden Figuren symbolisierten Lebensfreude. „Und die passt zu den Mel-
lern, bei denen wir uns sehr

wohl fühlen“, betonte Böckmann. Schönfeld hob den Mut hervor, den Kunst im öffentlichen Raum brauche. Im Gegensatz zu Museums-exponaten müsse sich diese Kunst nämlich der Kritik aller stellen. „Schauen Sie, denken Sie, fühlen Sie, und machen Sie andere auf die Skulptur neugierig“, regte Schönfeld an.